

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung/Vorwort</b>	<b>9</b>
<b>Strategie Landwirtschaft 2030: Gemeinsam den Modernisierungspfad gestalten</b>	<b>9</b>
<i>Carl-Albrecht Bartmer, Präsident der DLG</i>	
<b>I. Landwirtschaft 2030 – Zukunftsfähig und gesellschaftlich akzeptiert</b>	<b>13</b>
<b>Landwirtschaft 2030 – 10 Thesen</b>	<b>15</b>
Signale erkennen. Weichen stellen. Vertrauen gewinnen. <i>DLG-Vorstand</i>	
<b>II. Landwirtschaft und Gesellschaft</b>	<b>33</b>
<b>Der grüne Zeitgeist und die Sehnsucht der Städter nach dem Land</b>	<b>35</b>
Das Zeitklima wirkt sich auf das Bild der Landwirtschaft und auf die Anforderungen der Bürger aus <i>Dr. Thomas Petersen, Projektleiter, Institut für Demoskopie, Allensbach</i>	
<b>Landwirtschaft braucht den Dialog</b>	<b>47</b>
Wie mit Kritik und Vorwürfen umgehen? – Die wichtigsten Säulen für den Dialog mit der Gesellschaft <i>Hubertus Paetow, Landwirt, Finkenthal (Mecklenburg-Vorpommern); DLG-Vizepräsident und Vorsitzender DLG-Testzentrum Technik &amp; Betriebsmittel</i>	
<b>Raus aus der Abseitsfalle!</b>	<b>57</b>
Tierhaltung neu denken – Anforderungen an Transparenz und Lösungsweg <i>Dr. Reinhard Grandke, Hauptgeschäftsführer der DLG, Frankfurt am Main</i>	

<b>III. Globale Agrarproduktion und Agrarhandel</b>	<b>65</b>
<b>Globale Agrarproduktion und technischer Fortschritt</b>	<b>67</b>
Herausforderungen und Trends	
<i>Prof. Dr. Martin Qaim, Universität Göttingen</i>	
<b>Perspektiven für den internationalen Agrarhandel</b>	<b>77</b>
<i>Dr. Klaus-Dieter Schumacher, Beratung, Analyse und strategische Entwicklungen der internationalen Agrarmärkte, Seevetal</i>	
<b>Zukunftslinien der Agrarmärkte</b>	<b>91</b>
Entwicklungen und strategische Herausforderungen – Bedeutung und Konsequenzen für Standort Deutschland	
<i>Dr. Reinhard Grandke, Hauptgeschäftsführer der DLG, Frankfurt am Main</i>	
<b>IV. Landwirtschaft 2030 – ...im Pflanzenbau</b>	<b>105</b>
<b>Pflanzenbau 2030</b>	<b>107</b>
Problemfelder und Herausforderungen – aus der Sicht der Landwirtschaft	
<i>Hubertus von Daniels-Spangenberg, Marktflechterzeuger in Könnern (Sachsen-Anhalt); Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DLG</i>	
<b>Produktionsprozesse im Pflanzenbau</b>	<b>119</b>
Grenzen der Systemverträglichkeit und Chancen für eine stärkere Resilienz	
<i>Prof. Dr. Werner Wahmhoff, Stellvertretender Generalsekretär, Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück</i>	

<b>V. Landwirtschaft 2030 – ...in der Tierhaltung</b>	<b>135</b>
<b>Zur Zukunft der Tierhaltung in Deutschland</b>	<b>137</b>
Problemlagen und Entwicklungschancen – aus der Sicht der Landwirtschaft	
<i>Philipp Schulze Esking, Landwirt und Tierhalter, Billerbeck; DLG-Vizepräsident und Vorsitzender Fachbereich Ausstellungen</i>	
<b>Zukunftsfähige Tierhaltung 2030</b>	<b>147</b>
Probleme, Herausforderungen und Entwicklungschancen – aus der Sicht der Nutztierwissenschaften	
<i>Prof. Dr. Dr. Matthias Gauly, Freie Universität Bozen (Italien)</i>	
<b>„Ich wünsche mir mehr Leidenschaft für Tierhaltung“</b>	<b>165</b>
„Die Durchschnittsbürger bilden die Mehrheit und die sollten wir erreichen“ – Einschätzungen eines jungen Tierhalters mit Passion und Pragmatismus	
<i>Stefan Teeper, Interview mit dem Vorsitzenden der Jungen DLG</i>	
<b>VI. Mit Nachhaltigkeit zu einer zukunftsfähigen Landwirtschaft</b>	<b>171</b>
<b>Indikatoren als Steuerungsinstrumente für eine nachhaltige Landwirtschaft</b>	<b>173</b>
<i>Meike Packeiser, Fachgebietsleiterin Nachhaltigkeit und ländliche Räume, Fachzentrum Landwirtschaft, DLG e.V., Frankfurt am Main</i>	
<b>Wie stehen Landwirte zu Nachhaltigkeitssystemen?</b>	<b>201</b>
Ergebnisse einer aktuellen Studie vom Forschungsdepartment Agrarökonomie in Weihenstephan und von der DLG	
<i>Dipl.-Ing. agr. Veronika Hannus, Forschungsdepartment Agrarökonomie, Wissenschaftszentrum Weihenstephan, TU München</i>	
<b>Nachhaltige Landwirtschaft – Ernährung sichern, ohne biologische Vielfalt zu zerstören</b>	<b>207</b>
<i>Dr. Valentin von Massow, Vorsitzender des Stiftungsrats, WWF Deutschland</i>	

<b>VII. Risikovorsorge, Landwirtschaft und Gesellschaft</b>	<b>221</b>
<b>„Sicherheit bedeutet immer ein akzeptables Risiko“</b> Der Sicherheitskonsens für Landwirtschaft und Lebensmittel muss mit der Gesellschaft gefunden werden <i>Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel, Interview mit dem Präsidenten des          Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR), Berlin</i>	<b>223</b>
<b>VIII. Digitalisierung und zukunftsfähige Landwirtschaft</b>	<b>231</b>
<b>Schlüsseltechnologie Digitalisierung, Landwirtschaft und          Gesellschaft</b> Welchen Beitrag leistet sie zur Steigerung von Effizienz, Produktivität und gesellschaftlicher Akzeptanz? <i>Ulrich Wagner, Geschäftsführender Gesellschafter der Wimex          Unternehmensgruppe, Regenstauf (Landkreis Regensburg)</i>	<b>233</b>
<b>Bildnachweis</b>	<b>255</b>